



Das Drama der Freiheit im Disput

Die gesamte Veranstaltung ist für alle daran Interessierten kostenlos und frei zugänglich, wir bitten aber um Anmeldung für das Buffet bis 24. November (Sekretariat: Systematische Theologie 507/8561 oder Martina.Pamer@uibk.ac.at).

Symposium anlässlich des 80. Geburtstages von
Raymund Schwager SJ

3.–4. Dezember 2015

Unterstützt durch:

Bischof von Innsbruck Dr. Manfred Scheuer

Jesuitenkolleg Innsbruck

Land Tirol

Forschungsschwerpunkt Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte

Forschungszentrum: Religion – Gewalt – Kommunikation – Weltordnung

Institut für Systematische Theologie/Dekanat der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck

Beiträge zur mimetischen Theorie

Büro für Öffentlichkeitsarbeit und Kulturservice der Universität Innsbruck

Am 11. November wäre der Begründer des Innsbrucker Ansatzes der Dramatischen Theologie **Raymund Schwager SJ** (der am 27. Februar 2004 verstorben ist) 80 Jahre alt geworden.

Aus diesem Anlass findet an der Theologischen Fakultät in Innsbruck am 3. und 4. Dezember 2015 ein Symposium statt.

Programm

3. Dezember 2015

Dekanatssitzungssaal (Karl-Rahner-Platz 1, 1. OG)

14.00 Uhr	Eröffnung Wolfgang Palaver , Dekan der Fakultät Józef Niewiadomski , Innsbruck, Einführung in die Problematik Moderation: Karin Peter , Wien Ralf Miggelbrink , Duisburg-Essen Dein Wille geschehe! Neuzeitliches Freiheitsdenken in der theologischen Kritik
15.00 – 15.30 Uhr	Kaffeepause

Athanasios Vletsis , München Die Freiheit Jesu in der Theologie von Maximos Confessor und deren Rezeption durch Raymund Schwager
Simon De Keukelaere , Rom/Wien Freiheit Jesu und Freiheit des Menschen. Maximos Confessor, Girard und Schwager
Thomas Schärtl , Augsburg Die Freiheit des Logos und die Freiheit Jesu – ein Plädoyer für den Dyotheletismus

4. Dezember 2015

Dekanatssitzungssaal (Karl-Rahner-Platz 1, 1. OG)

8.30 Uhr	Moderation: Petra Steinmair-Pösel , Wien Nikolaus Wandinger , Innsbruck Freiheit, die ich meine. Eigenheiten und Überraschungen in der Freiheitskonzeption Raymund Schwagers Willibald Sandler , Innsbruck Wie frei ist der Mensch? René Girard, Raymund Schwager, Karl Rahner
10.00 – 10.30 Uhr	Kaffeepause

Mathias Moosbrugger , Innsbruck „Nimm hin, o Herr, meine ganze Freiheit.“ Zur ignatianischen Hermeneutik der christologischen Freiheitskonzeption Raymund Schwagers

14.00 Uhr	Roman Siebenrock , Innsbruck Das Innerste aufgerissen und ausgegossen: Herz Jesu als Symbol uneingeschränkter Barmherzigkeit in der Deutung Raymund Schwagers Moderation: Matthias Scharer , Innsbruck Wolfgang Palaver , Innsbruck Das Geheimnis des Bösen im Drama der Freiheit (im Blick auf Hannah Arendt, Ivan Illich und Raymund Schwager) Grant Kaplan , Saint Louis/Mainz Freiheit in der Dogmengeschichte? Johann Adam Möhlers Verstehen der kirchlichen Freiheit im Gespräch mit der Schwager'schen Lehre von Dogmenentwicklung Elmar Koziel , Würzburg Freiheit und Bindung. Theologie zwischen Offenheit und Offenbarung
16.00 – 16.30 Uhr	Kaffeepause

Wilhelm Guggenberger , Innsbruck Rückblick auf das Symposium Generaldebatte Präsentation: Raymund Schwagers Gesammelte Schriften Im Anschluss lädt Raymund Schwager zum Buffet ein.
--

Am Abend

Madonnensaal (Karl-Rahner-Platz 3, 2. OG)

19.30 – 21.30 Uhr in der Reihe „Raymund Schwager Religionspolitologische Vorlesungen“: Round-Table-Gespräch zum Thema: Glauben in Zeiten des Terrors Manfred Scheuer , Bischof von Innsbruck Christian Rutishauser , Provinzial der Schweizer Provinz der Jesuiten Zekirija Sejdini , Prof. für Islamische Religionspädagogik in Innsbruck Johannes Kaup , ORF-Religion Radio, Wien Moderation: Józef Niewiadomski
--